**Steinfederpreis für Annemarie Foidl, Vinea-Ehrenpreis für Heinz Kammerer**

**Unterloiben/Wachau, 19. Dezember 2018: Bei einem feierlichen Abendessen im Loibnerhof in der Wachau wurde Annemarie Foidl mit dem Steinfederpreis und Heinz Kammerer mit dem Vinea-Ehrenpreis 2018 ausgezeichnet. Bereits zum 30. Mal vergab Vinea Wachau den Steinfederpreis und zum 5. Mal einen Ehrenpreis.**

„Mit Annemarie Foidl ehren wir eine der tatkräftigsten und innovativsten Persönlichkeiten des österreichischen Weins“, so Emmerich H. Knoll, Obmann von Vinea Wachau. „Sie hat es als Präsidentin der Sommelierunion Austria geschafft, der heimischen Sommellerie einen Fixplatz auf der internationalen Bühne zu geben. Österreichischer Wein war stets im Gepäck mit dabei.“

 „Mit nur 22 Jahren war Annemarie Foidl bereits jüngste Wirtin Österreichs und zeigte schon sehr früh mit welchem Engagement und welcher Durchsetzungskraft sie ihre Ziele erreichen will. Bis heute fordert sie ihre Wegbegleiter in der Sommelierunion Austria mit neuen Ideen“, schmunzelt Laudatorin Dagmar Gross. „Ihr ist es zu verdanken, dass die Sommelier-Europameisterschaft 2017 in Österreich ausgetragen wurde und ohne sie hätte auch der renommierte ‚Court of Master Sommeliers‘ nicht begonnen, erstmals die Prüfung zum Master-Sommelier außerhalb der USA und Großbritannien abzuhalten.“ Im August 2018 fand diese im Stift Klosterneuburg statt.

Den Vinea-Ehrenpreis erhält Heinz Kammerer, Gründer von Wein & Co. „Er hat den österreichischen Weinhandel nicht nur geprägt, sondern als Visionär mitgestaltet“, so Obmann Knoll.

Willi Klinger, Geschäftsführer der ÖWM, welcher selbst maßgeblich am Aufbau der Handelskette Wein & Co in den 90ern beteiligt war, erzählte in seiner Laudatio auf den Preisträger von einer Zeit im österreichischen Weinhandel, in der vieles unbekannt und zugleich alles möglich war.
Das Zelebrieren von Wein als Lifestyle-Produkt, sichtbar geworden durch die Wein & Co-Bars in der Wiener Innenstadt, das Einführen eines Kundenbindungs-Systems, die Vinocard, lange bevor dies auch in anderen Branchen üblich wurde und vor allem die Neuerfindung der Vinothek als einen Ort ohne Schwellenangst - all das hat die Wahrnehmung des österreichischen Weins und den österreichischen Weinhandel grundlegend verändert.

Zu den Gratulanten zählten zahlreiche Steinfeder-Preisträger der Vorjahre - Peter Moser (Falstaff), Georg Schwab (Vinaria), Josef Obermaier (Vinaria), Adi Schmid (Steirereck Wien) und Josef Schuller (Weinakademie Österreich) sowie die Ehrenpreisträger Josef Pleil (Weinbaupräsident a.D.) und Günter Stummvoll (Abg. z. NR). Die beiden Preise sind mit einer Auswahl der besten Smaragdweine dotiert.

Foto Steinfederpreis 1: v.l.n.r.: Heinz Kammerer, Annemarie Foidl, Emmerich H. Knoll

Foto Steinfederpreis 2: v.l.n.r.: Annemarie Foidl

Foto Steinfederpreis 3: v.l.n.r.: Josef Pleil, Adi Schmid, Josef Schuller, Annemarie Foidl, Josef Obermaier, Heinz Kammerer, Günter Stummvoll, Georg Schwab, Peter Moser.

Copyright bei allen Fotos: Martin Hesz

Link zu digitalem Fotomaterial: <https://www.vinea-wachau.at/fileadmin/Bibliothek/images/Presse/Pressetexte/Steinfederpreis%202018.zip>

***Nähere Information und Rückfragen:***

*Vinea Wachau Nobilis Districtus*

*Mag. (FH) Michael Wagner*

*T +43 (2713) 30000-12*

*office@vinea-wachau.at*